

Würges, Stefan

Berlino (Germania, *Germany*)

stefan.wuerges@sjm-online.org

Zwischen Einvernehmen und Auseinandersetzung: Die allgemeine Berufung zur Heiligkeit im Zweiten Vatikanum

Between acceptance and debate: the universal call for sanctity in Vatican II. A manifold event and its consequences for the present

Zusammenfassung

Für jeden Katholiken ist selbstverständlich, dass er zur Heiligkeit berufen ist. Die Heiligen der Kirche erinnern daran, die Sakramente sind «Mittel zur Heiligkeit» und die geistlichen Lehrer geben auf dem Weg zur Heiligkeit vielerlei Hinweise und Hilfen. Darin waren sich auch die Konzilsväter einig. Dennoch kam es zu einer spannungsreichen Auseinandersetzung in den Debatten über das Schema *De Ecclesia* nach seiner Überarbeitung in der Phase zwischen der ersten und der zweiten Sitzungsperiode. Dabei musste das Verhältnis von allgemeiner Berufung zur Heiligkeit zum Ordensleben geklärt werden, denn bis dahin wurde das Ordensleben als eigener Stand begriffen. Die Erneuerer der Ordenstheologie aber verstanden sie aber nur als einen speziellen Weg der allgemeinen Berufung zur Heiligkeit. Nach dem Konzil sind die Orden in eine Krise geraten, aber auch bei den Gläubigen blieb ein lange anhaltendes Wachstum aus. Als Fazit zeigt der Beitrag, wie heute auf diese Krise zu reagieren ist.

Abstract

For every Catholic, it is self-evident that he is called to holiness. The saints of the Church recall that the sacraments are “means of holiness” and the spiritual teachers provide many indications and help on the way to holiness. In this point, the council fathers were all in agreement. Nonetheless, there was a tense discussion in the debates on the *De Ecclesia* scheme after its revision during the period between the first and second sessions. It was necessary to clarify the relationship between the universal call to holiness and the religious life, for until then the religious life had been understood as a separate state (*status religiosus*). The renovators of religious theology, however, understood it only as a special way of the universal vocation to holiness. After the Council, the orders were in crisis, but even among the faithful, there was no long-term growth. The conclusion of this article gives a proposal of how to react to this crisis today.